



Sitzungs-Vorlage

FB / Aktenzeichen II/20 / 20.25.10	öffentlich	Vorlage 2010/040	Datum 08.03.2010
---------------------------------------	------------	---------------------	---------------------

BERATUNGSFOLGE					
Gremium	Termin	EST	Beratungsergebnis		
			Ja	Nein	Enth.
Gemeinderat	25.03.2010				

**Feststellung des Jahresabschlusses 2007 und
Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2007**

Beschlussvorschlag:

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2007 wird auf der Grundlage des Prüfberichts der Gemeindeprüfungsanstalt NRW festgestellt.
2. Der Überschuss des Haushaltsjahres 2007, der im Jahresabschluss 2007 mit 145.729,59 € ausgewiesen ist, wird der allgemeinen Rücklage zugeführt.
3. Dem Bürgermeister wird für das Haushaltsjahr 2007 Entlastung erteilt.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Mit der Feststellung des Jahresabschlusses 2007 und der Entlastung des Bürgermeisters wird das Haushaltsjahr 2007 abgeschlossen.

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja [] nein [X]

Sachdarstellung:

Die Verwaltung hat den Entwurf des Jahresabschlusses 2007 in der Sitzung des Rates am 05.11.2009 zur Prüfung eingebracht.

Der Rat hat den Jahresabschluss 2007 zur Kenntnis genommen und ihn an den Rechnungsprüfungsausschuss bzw. an die Gemeindeprüfungsanstalt NRW zur Prüfung überwiesen.

In der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 09.03.2010 hat die Gemeindeprüfungsanstalt NRW den Entwurf des Prüfberichts vorgestellt.

Die wesentlichen Inhalte der Prüfung wird die Gemeindeprüfungsanstalt NRW in der Sitzung des Gemeinderates vorstellen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Empfehlungsbeschluss gefasst, dass der Rat den Jahresabschluss 2007 auf der Grundlage des Prüfberichts der Gemeindeprüfungsanstalt NRW feststellt und dem Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2007 Entlastung erteilt.

Die endgültigen Werte der Gesamtergebnisrechnung, der Gesamtfinanzzrechnung, der Schlussbilanz sowie der verschiedenen Spiegel sind der Anlage 1 zu entnehmen.

Gegenüber dem Entwurf des Jahresabschlusses ergibt sich in der Gesamtergebnisrechnung ein um 11.143,71 € höherer Jahresüberschuss von insgesamt 145.729,59 €. Da die Ausgleichsrücklage zum 31.12.2007 ihren maximal möglichen Bestand ausweist, ist der Jahresüberschuss der allgemeinen Rücklage zuzuführen.

Der endgültige Lagebericht und der Anhang werden im Prüfbericht der Gemeindeprüfungsanstalt NRW aufgeführt. Der Prüfbericht wird auch das uneingeschränkte Testat der Gemeindeprüfungsanstalt enthalten. Derzeit erfolgt bei der Gemeindeprüfungsanstalt NRW die Fertigstellung des Prüfberichts. Sobald der Prüfbericht der Verwaltung vorliegt, wird er den Mitgliedern des Rechnungsprüfungsausschusses sowie den Fraktionsvorsitzenden zugeleitet.

Bürgermeister

Fachbereichsleiter

Sachbearbeiter
